



Forstliche Versuchs-
und Forschungsanstalt
Baden-Württemberg



Waldökologische Standortskartierung

Regionallegende

Wuchsgebiet:	1	Oberrhinesisches Tiefland
Einzelwuchsbezirk:	1/04	Freiburger Bucht
Regionalwald:	Planarer Hainbuchen-Buchen-Eschen-Wald mit Stieleiche	

Ausgabestand: 21.02.2024

Erklärung der Legendenzeilen



In grau dargestellte Standortseinheiten stammen aus Kartierungen die wiederholt werden müssen. Historische Regionale Standortseinheiten sind am 'his' im Sigel erkennbar. Diese Standortseinheiten sind veraltet und werden nicht mehr kartiert, sie besitzen keine Beschreibung der Zeilen.

Fachbearbeitung

Bei Fragen oder Nachbestellungen wenden Sie sich bitte an die:

Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg
Abt. Waldnaturschutz
Wonnhaldestr. 4
79100 Freiburg

E-Mail: Waldnaturschutz.FVA-BW@Forst.bwl.de
Telefon: 0761 / 4018 – 0

Datenbank Management



IDaMa GmbH

Zasiusstr. 77
79102 Freiburg

www.idama.de

Impressum



Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg
Abt. Waldnaturschutz
Wonnhaldestr. 4
79100 Freiburg
Waldnaturschutz.FVA-BW@Forst.bwl.de

www.fva-bw.de

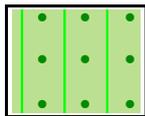
Datenquelle:

© Standortdaten: Landesforstverwaltung BW

Hinweis: Hinweis : 1. Der Gliederungsaufbau und die Einteilung der Standortseinheiten der Regionallegende beruhen auf dem Kartierungsstand von 1967. Eine Wiederaufnahme oder Zweitkartierung im EWB 1/04 wird die damalige Standortgliederung nicht fortführen können.
 2. Infolge Grundwasserentnahme, Kanalisierung der Gewässer und städtebaulicher Maßnahmen im Laufe der letzten Jahrzehnte haben die grundwasserbedingten Bodenprofilmerkmale örtlich reliktschen Charakter angenommen.

A. Standorte der Schwemmfächer der Schwarzwaldflüsse und der ehemaligen Flussaue

Gruppe der kiesig-sandig-lehmigen Lockerböden ehemaliger Flussaue



blaßh'grün
 h'grüne Senkrechtstriche
 d'grüne Punkte

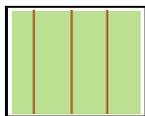
Buchenwald auf frischem kiesig-sandigem Lockerboden

ksLoB+

Frisch bis grundfeucht;

Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Stachys sylvatica-, Urtica dioica-, Milium effusum - Gruppe

Mull; Auenbraunerde



blaßh'grün
 h'braune Senkrechtstriche

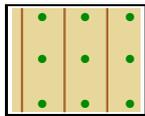
Buchenwald auf mäßig frischem kiesig-sandigem Lockerboden

ksLoB

Mäßig frisch;

Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Urtica dioica-, Milium effusum - Gruppe
 Waldmeister-Buchenwald

Mull bis Mullmoder; Auenbraunerde



blaßh'braun
 h'braune Senkrechtstriche
 d'grüne Punkte

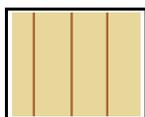
Eschen-Bergahorn-Bergulmen-Wald auf frischem sandig-lehmigem Lockerboden

sLoB+

Frisch bis grundfeucht;

Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Stachys sylvatica-, Urtica dioica-, Milium effusum - Gruppe

Mull; Auenbraunerde



blaßh'braun
 h'braune Senkrechtstriche

Eschen-Bergahorn-Wald auf mäßig frischem sandig-lehmigem Lockerboden

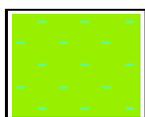
sLoB

Mäßig frisch;

Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Milium effusum-, Urtica dioica - Gruppe

Mull; Auenbraunerde

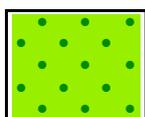
Öko-Serie der unterbodendichten kiesig-sandigen Böden



satth'grün
 blaßolive Querstrichelung

Variante mit kleinflächigem Wechsel von grundfrischem-grundfeuchtem Wasserhaushalt (historisch)

gfrksB(hi)



satth'grün
 d'grüne Punkte

Buchen-Eschen-Hainbuchen-Wald auf grundfrischem kiesig-sandigem Boden

gfrksB

Grundfrisch bis mäßig frisch;

Ajuga reptans-, Stachys sylvatica-, Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, (Carex brizoides) - Gruppe

Mull bis Mullmoder; Auenbraunerde



satt'h'grün

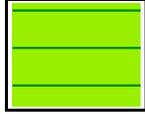
Hainbuchen-Buchen-Wald auf mäßig frischem kiesig-sandigem Boden

ksB

Mäßig frisch bis mäßig trocken;

Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, (Ajuga reptans) - Gruppe

Mull bis Mullmoder; Auenbraunerde



satt'h'grün
d'grüne Querstriche

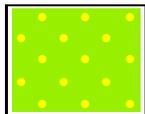
Eschen-Hainbuchen-Stieleichen-Wald auf grundfeuchtem kiesig-sandigem Boden

gfeksB

Grundfeucht;

Ajuga reptans-, Deschampsia flexuosa-, Lamium galeobdolon-, Stachys sylvatica-, (Milium effusum) - Gruppe

Mull bis Mullmoder; Auengley

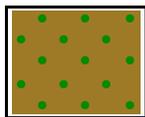


satt'h'grün
d'gelbe Punkte

Mäßig trockener unterbodendichter kiesig-sandiger Boden (historisch)

ksB-(his)

Öko-Serie der unterbodendichten sandigen Lehmböden



satt'h'braun
d'grüne Punkte

Eschen-Buchen-Hainbuchen-Wald auf grundfrischem unterbodendichtem sandigem Lehm

gfrsL

Grundfrisch bis mäßig frisch;

Ajuga reptans-, Stachys sylvatica-, Lamium galeobdolon-, Carex brizoides-, Milium effusum - Gruppe

Mull bis Mullmoder; Auenbraunerde



satt'h'braun

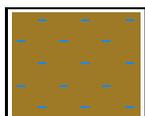
Buchen-Hainbuchen-Wald auf mäßig frischem unterbodendichtem sandigem Lehm

sL

Mäßig frisch;

Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, (Ajuga reptans) - Gruppe

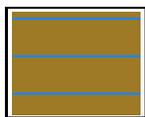
Mull bis Mullmoder; Auenbraunerde



satt'h'braun
blaue Querstrichelung

Grundfrischer bis grundfeuchter sandig-lehmiger Boden (historisch)

gfrsL(his)



satt'h'braun
blaue Querstriche

Eschen-Stieleichen-Hainbuchen-Wald auf grundfeuchtem sandigem Lehm

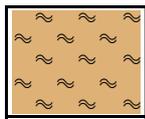
gfesL

Grundfeucht;

Ajuga reptans-, Stachys sylvatica-, Carex brizoides-, Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, (Urtica dioica) - Gruppe

Mull bis Mullmoder; Auengley

Gruppe der mehr oder weniger vernässenden kiesig-sandiger Lehmböden



h'braun
schwarze Wellenlinien doppelt

Hainbuchen-Stieleichen-Eschen-Wald auf wechselfeuchtem Boden

wfB

Wechselfeucht bis vernässend;

Carex brizoides-, Ajuga reptans-, Stachys sylvatica-, (Lamium galeobdolon) - Gruppe

Mullmoder bis Mull; Auenpseudogley, stellenweise Gley-Pseudogley

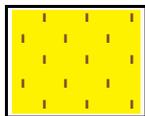


satt'h'braun
d'rote Wellenlinien

Wechsellückener flachgründiger Boden (historisch)

wtrB(his)

Öko-Serie der Lössböden (historisch)



d'gelb
d'braune Senkrechtstrichelung

Rohlöß (historisch)

Lö-(his)

Gruppe der nicht vernässenden Feinlehme und schluffigen Lehme



bläß'h'braun

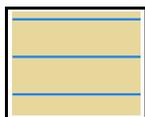
Hainbuchen-Buchen-Bergahorn-Wald auf mäßig frischem Feinlehm

FL

Mäßig frisch bis grundfrisch;

Milium effusum-, Ajuga reptans-, (Lamium galeobdolon) - Gruppe

Mull bis Mullmoder; Auenbraunerde, stellenweise Auenparabraunerde



bläß'h'braun
blaue Querstriche

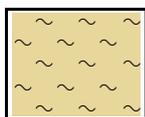
Eschen-Bergahorn-Hainbuchen-Wald auf grundfeuchtem schluffigem Lehm

gfeuL

Grundfeucht; Flachmulden. Landwirtschaftliche Fläche zur Erstaufforstung. Ökol. Artengruppen konnten aktuell nicht bestimmt werden.

Humusform konnte aktuell nicht bestimmt werden.; Bodentyp konnte aktuell nicht bestimmt werden.

Öko-Serie der mehr oder weniger vernässenden schluffigen Lehme



bläß'h'braun
schwarze Wellenlinien

Hainbuchenwald auf wechselfeuchtem schluffigem Lehm

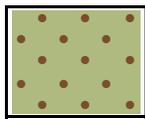
wfuL

Wechselfeucht;

Ajuga reptans-, Carex brizoides-, Milium effusum-, Stachys sylvatica-, (Molinia caerulea-, Urtica dioica) - Gruppe

Mull bis Mullmoder; Parabraunerde, stellenweise Pseudogley-Parabraunerde

Öko-Serie der nicht oder wenig vernässenden tonig-lehmigen Böden ehemaliger Flussaue



blaßoliv
d'braune Punkte

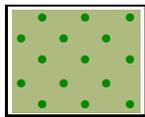
Eschen-Bergahorn-Wald auf frischem Tonlehm

TL+

Frisch; Ebenen und leicht geneigt Lagen

Ajuga reptans-, *Lamium galeobdolon*-, *Urtica dioica*-, *Carex brizoides*-,
(*Mercurialis perennis*) - Gruppe

Mull, rascher Streuzersatz. Sehr nährstoffreiche tonige Lehme, teils mit
Sumpfton; Auenbraunerden und Tonauenböden, schwach pseudovergleyt.



blaßoliv
d'grüne Punkte

Eschenwald auf grundfrischem Tonlehm

gfrTL

Grundfrisch;

Ajuga reptans-, *Stachys sylvatica*-, *Lamium galeobdolon*-, *Urtica dioica*-, *Milium*
effusum-, (*Carex brizoides*) - Gruppe

Mull; Auenbraunerde, stellenweise Auenpelosol, stellenweise Auenpseudogley



blaßoliv

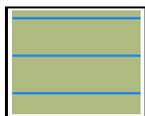
Bergahorn-Eschen-Wald auf mäßig frischem Tonlehm

TL

Mäßig frisch;

Milium effusum-, *Ajuga reptans*-, (*Mercurialis perennis*) - Gruppe

Mull; Auenbraunerde



blaßoliv
blaue Querstriche

Hainbuchen-Eschen-Stieleichen-Wald auf grundfeuchtem Tonlehm

gfeTL

Grundfeucht;

Ajuga reptans-, *Stachys sylvatica*-, *Carex brizoides*-, *Urtica dioica*-, (*Lamium*
galeobdolon-, *Milium effusum*) - Gruppe

Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

Mull; Auengley, stellenweise Auenpelosol, stellenweise Auenpseudogley

B. Sonstige, morphologisch bedingte Standorte

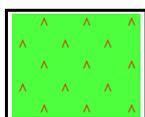
Gruppe der Rinnen, Schluten und Senken (historisch)



d'grün

Wasserzügiger Schlutengley (historisch)

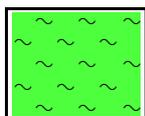
wzSlu(his)



d'grün
d'rote Pfeilspitze oben (umgedr. V)

Stagnierender Senkengley (historisch)

stagSe(his)



d'grün
schwarze Wellenlinien

Abflußträger Senken- und Schlutengley (historisch)

atrSe(his)

C. Standorte der Moore

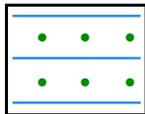
Gruppe der Niedermoore



Vererdetes Anmoor (historisch)

veAM(his)

blau



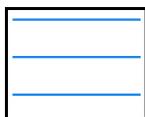
Frisches grundwasserfreies Anmoor (historisch)

frAM(his)

weiß

blaue Querstriche

d'grüne Punkte



Eschenwald auf mäßig frischem grundwasserfreiem Anmoor

mfrAM

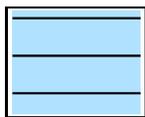
weiß

blaue Querstriche

Mäßig frisch bis grundfrisch;

Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Urtica dioica - Gruppe

Mull; Anmoorgley

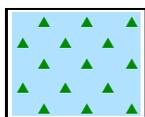


Niedermoor (Moorboden) (historisch)

NM(his)

blaßblau

schwarze Querstriche



Eschen-Schwarzerlen-Wald auf vererdetem Niedermoor

veNM

blaßblau

d'grüne Dreiecke ausgefüllt

Grundfeucht; weite Flachmulden auf Vorbergzonen-Material

Milium effusum-, Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Mercurialis perennis-, Urtica dioica - Gruppe

Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald

Mehr als 70 cm meist vererdeter Flachmoortorf über nassem, meist nährstoffreichem Mineralboden; Eutrophes Niedermoor.

Waldfläche (nach ATKIS DLM) [ha]:	4896
standortskartierte und digitalisierte Fläche [ha]:	4177